

10te Sitzung des Schulrats.Zürich, am 11. August 1900. Vom 8<sup>ten</sup> C.

Alle Mitglieder anwesend. Das Protokoll führt, an Stelle der fehlenden Lehrer, der Direktor.

S. 73

Die Verhandlungen über die Vertragsumverhandlungen mit Zürich beschränken sich ohne bestimmte Vereinbarung auf Besprechung der allgemeinen Orientierung des Vertragsentwurfes der Regierung von Zürich im Hinblick auf den von der schweizerischen Kommission aufgestellten, von Prof. Dr. Koelliker entworfenen Gegenvorschlag.

Vertragsumverhandlungen mit Zürich.

S. 74

Auf Antrag von Schulrat Dr. Häffler beschließt der Schulrat:

Entschädigung an Prof. Dr. Koelliker.

Prof. Dr. Koelliker erhält für ausserordentliche Inanspruchnahme zur Ausstellung von Rechtsgutachten, Protokollführung & Aufzählung, & Entwerfen von Verträgen bezüglich der Vertragsumverhandlungen mit Zürich eine Entschädigung von fr. 250 - auskammet.

Mitteilung an Prof. Dr. Koelliker & dem Havar.

S. 75

Auf Vorschlag von Prof. Dr. Ritter (45 538) wird beschlossen:

Besoldungszulage &amp; Entlohnung für Assistent Bolliger.

Dem Assistenten der Ingenieurschule bei Prof. Dr. Ritter wird in Würdigung der Hebräisch, die von ihm im Sommersemester in Folge Abwesenheit von Prof. Dr. Ritter geleistet worden musste & seiner guten Leistungen für das Sommersemester eine Besoldungszulage von fr. 200 gewährt & im weiteren die Besoldung für nächste Schuljahr auf fr. 2500 (fr. 1100 für das Wintersemester & fr. 1100 für das Sommersemester) stellt.

Mitteilung an Assistent Bolliger & an dem Havar.

S. 76

Auf Antrag von Schulrat Dr. Häffler beschließt der Schulrat,

Gratifikation an den Rechtssekretär & an den 1. Kanzlisten der Schulrat-Kanzlei.  
Min 349.

	<p style="text-align: center;"><u>Stunde, den 11 August 1900</u></p> <p>dem Bundesrat um die Bewilligung einer Gratifikation von fr. 200- fr. den Direktions-Sekretär &amp; von fr. 200- für den 1. Hauptkassier der Schul- ratskanzlei zurückkommen, in Anbetracht der ausserordentlichen Anwesenheit dieser Angestellten während des Ausfalles des Sekretärs in der Zeit vom März - August d. J.</p>
<p><u>Erwerbung einer Schreibmaschine für die Direktions- kanzlei.</u></p>	<p style="text-align: center;">§. 77.</p> <p>Auf Vorschlag der Direktion bewilligt der Schulrat die Anschaffung einer Schreibmaschine grösseren Formates für die Direktionskanzlei zum Preis von fr. 600- Mittteilung an die Direktion zur Anschaffung der Schreibmaschine &amp; an den Kammer.</p>
<p><u>Frage der Führung der Promovierten beim Schlussakte des Schuljahres.</u></p>	<p style="text-align: center;">§. 78.</p> <p>Mit Eingabe vom 7 August (Nr. 582) wirft der Direktor die Frage auf, ob in Zukunft das Führen der Liste der Promovierten beim Schluss- akte des Schuljahres nicht unzulässig &amp; eventuell durch eine Art der Veröffentlichung zu ersetzen sei. Der Schulrat nach Anhörung des Repres. des Direktors in Sachen &amp; Erörterung der Frage beschliesst: Der Direktor ist ermächtigt, in Zukunft das Führen der Namens- verzeichnis der Promovierten am Schlussakte des Schuljahres zu un- zulässig &amp; dagegen die Liste der Promovierten durch Anschlag am schwarzen Brett bekannt zu geben. Mittteilung an den Direktor.</p>
<p><u>Gesuch des Herrn Corvise um Zulassung zur Auf- nahmegewährung für den 1. Kurs. <u>Nr. 338</u></u></p>	<p style="text-align: center;">§. 79.</p> <p>Der Präsident legt dem Schulrat eine Eingabe der Studierenden des 1. Kurses der Ingenieurschule F. Corvise von Genf vor, (Nr. 469) an an den Schulrat, mit dem vom Direktor bereits abschlägig beschiedenen Gesuch gelangt, er möchte, nachdem er nicht im den 1. Kurs promoviert worden, zu seiner Aufnahmeprüfung im Oktober für Eintritt in den 1. Kurs zugelassen werden.</p>

Sitzung, den 11 August 1900.

Der Schulrat

auf den nähesten Bericht des Direktors

beschliesst:

Auf das Gesuch des Stud. J. Corvise kann nicht eingetreten werden; der abschlägige Bescheid des Direktors wird bestätigt & zudem der Präsident beauftragt, für den Fall, dass Corvise das vom Direktor bereits auch abschlägig beschiedene, neue Gesuch um Verleihung vom nächsten Wintersemester als Repetent der 1. Klasse, beim Schulrat wiederholen sollte, auch für dieses den Entschluß des Direktors zu bestätigen.

S. 80.

(Auf die Eingabe von Prof. Dr. Perret vom 27 Juli 1900 (N<sup>o</sup> 535) betreffend Gewährung einer Subvention zum Besuche der Weltausstellung in Paris, ermächtigt der Schulrat seinen Präsidenten, Prof. Dr. Perret eine angemessene Subvention zu verleihen.

Verteilung an amateure.

Schluss der Sitzung 11. 8. 1900.

Gesuch von Prof. Dr. Perret  
um Subvention zum  
Besuche der Weltausstellung  
in Paris.

Neunte Sitzung des Schulrates

Abtun freitags den 29 September 1900. Vormittag 11.

Anwesend Herr Schulrat Dietler & Herr Schulrat Gollitz.  
Das Protokoll führt der nungewählte Sekretär.

S. 81

Der Präsident gibt Kenntnis von der mit letzter Sitzung getroffenen Präsidialbefehle & berichtet über die Ausführung der in letzter Sitzung gefassten Schulratsbeschlüsse. Daran anschließend berichtet Schulrat Dietler über die Naturisat. prüfungen in Genéve.

Mitteilungen.

S. 82

Hinsichtlich der Wahlen von Prof. Dr. Perret & Dr. Perret & Dr. Perret

beschliesst der Schulrat:

Verwahl der Professoren  
Perret & Perret.  
Min 412.